

# LEISTUNGSVERZEICHNIS

## Lang- und Kurztexte

Projekt-Nr. :

**Bauvorhaben :** Neubau einer Kindertagesstätte  
Dahlienweg 22  
14532 Stahnsdorf

**Auftraggeber :** Gemeinde Stahnsdorf  
Annastraße 3  
14532 Stahnsdorf

**Leistungsumfang :** Bodenbelagsarbeiten

**Ausschreibung vom :**

**Ausführungsfrist :** -

**Angebotsabgabe / Fristen :** siehe Fristen Vergabemarktplatz

**Bieter:** .....

.....

.....

.....

**Angebotssumme netto :** EUR .....

.....% **MWSt :** EUR .....

**Angebotssumme brutto :** EUR

=====

---

( Stempel und rechtsverbindliche Unterschrift )

(Datum )

---

## INHALTSVERZEICHNIS zum LEISTUNGSVERZEICHNIS

---

Projekt: 911 aktuell      Neubau Kita Stahnsdorf

Umfang:                      Bodenbelagsarbeiten

---

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Ebene	Seite
--------------	-------	-------

---

10	Bodenbelagsarbeiten	3
10.01	Vorbemerkungen	3
10.01.01	Technische Vorbemerkungen	3
10.02	Vorbereitung / Sonstiges	7
10.03	Bodenbelag	12
10.04	Fallschutz -Bereich Rutsche	21

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt: 911aktuell Neubau Kita Stahnsdorf  
10 Bodenbelagsarbeiten

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

**10 Bodenbelagsarbeiten**

Die Gemeinde Stahnsdorf plant den Neubau einer Kindertagesstätte auf einem Grundstück am Dahlienweg in 14532 Stahnsdorf.  
Für das Gebiet gelten die Vorgaben des Bebauungsplanes 17 " Gebiet südlich der Blumensiedlung an der Hortensienstraße".

Auf dem unbebauten Grundstück (derzeit Grünfläche/Grasland) , bestehend aus 3 Flurstücken, soll ein zweigeschossiges Massivgebäude in den Abmessungen von ca. 30 x 43m zuzüglich Spielplatz-, Stellplatz- und Wirtschaftsflächen errichtet werden.

Der Baustellenverkehr soll ausschließlich von der L 77n über Gladiolenweg und einer befestigten Baustraße erfolgen. Die Befahrung der Straßen der Blumensiedlung, mit Baufahrzeugen, ist untersagt.  
Befahrbarkeit und Logistik für die Baustellen- und Lieferfahrzeuge ist eigenverantwortlich durch die Auftragnehmer zu prüfen/auszuwählen und zu koordinieren.

Baustrom und Bauwasser werden durch den AG zur Verfügung gestellt.

Für die Beteiligung an Medienverbräuchen und Versicherung werden folgende pauschalen Abzüge in Prozent vereinbart.

Anteil Bauwasser	0,20% der Abrechnungssumme
Anteil Baustrom	0,30% der Abrechnungssumme
Anteil Bauwesenversicherung	0,40% der Abrechnungssumme

Sicherheitseinbehalt	3,00% der Auftragssumme
Gewährleistungseinbehalt	3,00% der Abrechnungssumme

Sicherheits- und Gewährleistungseinbehalte können durch Bürgschaften ausgelöst werden.

Ordnung und Sauberkeit auf der Baustelle:

Die Baustelle ist fortlaufend sauber zu halten.

Material und verwendbare Materialreste sind geordnet zu lagern.

Das Anlegen von Schutthaufen, Materialrestanhäufungen und Verpackungsablagen ist untersagt.

Alle Arbeitskräfte sind über die eigenverantwortliche Entsorgung von Getränke- und Essenverpackungen eindrücklich zu belehren.

Bei Zuwiderhandlungen behält sich der AG vor, Reinigungen durch Dritte, mit Kostenumlage auf den Verursacher, vorzunehmen.

**10.01 Vorbemerkungen****10.01.01 Technische Vorbemerkungen****1Grundlagen**

Für die Leistungen dieses Gewerks gelten die VOB Teil C, insbesondere ATV DIN 18365 Bodenbelagarbeiten, und die Allgemein Anerkannten Regeln der Technik.

Ergänzend hierzu gelten die Regelwerke der nachstehend genannten Herausgeber in der zum Zeitpunkt der Ausführung gültigen Fassung als Grundlage von Kalkulation und Arbeitsausführung:

- AGI: Arbeitsgemeinschaft Industriebau e. V.,
- BEB: Bundesverband Estrich und Belag e. V.,
- BVF: Bundesverband Flächenheizungen und Flächenkühlungen e. V.,
- DGfDB: Deutsche Gesellschaft für das Badewesen e. V.,
- DGUV: Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e. V.,
- DIN: Deutsches Institut für Normung e. V.,
- FEB: Fachverband der elastischen Bodenbelagshersteller e. V.,
- GEV: Gemeinschaft Emissionskontrollierte Verlegewerkstoffe, Klebstoffe und Bauprodukte e. V.,
- IVD: Industrieverband Dichtstoffe e. V.,

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	01	Vorbemerkungen
	01	Technische Vorbemerkungen

Ausgabebumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

- IVK: Industrieverband Klebstoffe e. V.,
- RAL: Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V.,

**2Vorbereitung und Planung**

Innerhalb von 10 Tagen nach Auftragserhalt, in jedem Fall jedoch rechtzeitig vor Materialdisposition und Ausführungsbeginn, wird der AN dem AG unaufgefordert den Teil seiner späteren Dokumentation übergeben, aus dem alle bauaufsichtlichen Zulassungen, Prüfungszeugnisse, Einbaubedingungen und technischen Eigenschaften der vom AN zum Einbau vorgesehenen Produkte ersichtlich sind.

Der AN hat den AG auf die für die angebotenen Leistungen erforderlichen bauseitigen Vorleistungen rechtzeitig vor Ausführungsbeginn der an ihn beauftragten Leistungen hinzuweisen.

Rechtzeitig vor Beginn der Ausführung seiner Arbeiten hat der AN eigenverantwortlich vorgegebene Maße und benannte Höhen auf Übereinstimmung mit am Bau vorhandenen Meterissen und erforderlichenfalls die Maßgenauigkeit des Rohbodens durch Nivellement festzustellen. Bei Überschreitung der Toleranzgrenzen, insbesondere von Winkeltoleranzen, ist der Auftraggeber unverzüglich zu verständigen.

Soweit Toleranzen aus Vorleistungen vom AN beseitigt werden, erstellt der AN vor Beseitigung oder Ausgleich der Toleranzen ein Aufmaß über diese Leistungen. Nach Leistungserbringung ist die Abrechnung des Aufwands zur Toleranzbeseitigung nicht mehr nachvollziehbar. Daher wird der AN das diesbezügliche Aufmaß vom AG rechtzeitig vor Arbeitsausführung als Grundlage seines Vergütungsanspruchs prüfen lassen.

Der AN plant eigenverantwortlich seinen baustelleninternen Arbeitsablauf. Hieraus folgernd sind alle eventuellen bauablaufbedingten Aufwendungen für Hebezeuge, Mobilkraneinsätze etc. integraler Leistungsbestandteil des AN und werden nicht gesondert vergütet, soweit nicht in Leistungspositionen ausdrücklich abweichend beschrieben.

Soweit der AN wartungspflichtige Anlagen, Bauelemente oder -leistungen ausführt, wird er unaufgefordert und rechtzeitig vor Abnahme seiner Leistungen dem AG Wartungsverträge vorlegen, die für die Dauer des Gewährleistungszeitraums alle zur Erhaltung der Gewährleistungsansprüche des AG erforderlichen Leistungen enthalten, und um ggf. bestehende bauaufsichtliche Anforderungen an regelmäßige Wartungen und Prüfungen zu erfüllen.

Vor Beginn der Arbeiten sind vom AN folgende Themen zu prüfen und ggf. zu planen:

- Überprüfung der bauseitigen Untergrundbeschaffenheit auf Eignung für die beschriebenen Bodenbelagsarbeiten. Hierzu zählt auch die Überprüfung der Belegreife,
- Ausbildung der Sockel,
- Feststellung der tatsächlichen Einbauhöhen bezogen auf das gesamte Ausbausystem,
- Erstellung sämtlicher Detailpunkte, sofern nicht nach Text oder Zeichnung beschrieben.

**3Ausführung und Konstruktion****3.1Allgemeine Grundlagen zur Ausführung/Kalkulation**

Alle Bodenbeläge sind so auszubilden, dass die Anschlüsse der Beläge untereinander ohne Höhendifferenzen im fertigen Belag erfolgen, sofern keine Höhensprünge geplant sind.

Abweichend von ATV DIN 18365, Punkt 3.4.4, wird die Verlegerichtung durch den AG festgelegt. Als Kalkulationsgrundlage ist Längsorientierung anzunehmen. Die Bahnen müssen in gleicher Richtung verlaufen.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	01	Vorbemerkungen
	01	Technische Vorbemerkungen

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Abweichend von ATV DIN 18365, Punkt 3.4.4, dürfen Türnischen nicht mit gesonderten Materialstreifen belegt werden.

Abweichend von den ATV DIN 18365 sind Kopfstöße nicht zulässig.

Alle Bodenbeläge müssen für die geplanten Nutzungsanforderungen geeignet sein. Dazu ist auf Verlangen des AG der Herstellernachweis vom AN zu erbringen (z. B. über Eignungsklasse, Komfortwert, Ableitfähigkeit, Stuhlrolleneignung).

Entsprechend den Forderungen des AG sind auf Verlangen u. a. die Herstellernachweise bzw. Gütezeugnisse über

- Brandverhalten,
- Trittschallverbesserungsmaß,
- Schallabsorptionsgrad,
- Wärmedurchlasswiderstand,
- Eigengewicht,

zu erbringen.

Wenn Bodenbelaghersteller keine Bescheinigungen u. a. über schmutzabweisende Eigenschaften, antibakterielle Wirkung, elektrische Eigenschaften, Licht- und Wasserechtheit, Rutschfestigkeit vorweisen können, sind vom AN, soweit erforderlich, Gutachten vorzulegen.

**3.2 Untergrund**

Die Oberfläche ist vor der Verlegung mit einem Industriestaubsauger gründlich zu reinigen, Öl-, Fett- und Farbrückstände müssen vollständig beseitigt werden.

Haftbrücken müssen grundsätzlich vollständig abtrocknen. Trennschichten - mit Ausnahme von Dampfdruck-Ausgleichsschichten - müssen eine glatte Oberfläche besitzen.

Je nach Art des ausgeführten Estrich-, Hohlraum- oder Doppelbodens erfolgen eine entsprechende, auf das Estrichmaterial abgestimmte Grundierung und Spachtelung. Gegebenenfalls ist ein Anschleifen der Estrichoberfläche erforderlich.

**3.3 Produkt/Material**

Die Gleitsicherheit muss als rutschhemmend eingestuft sein. Die Beläge müssen, soweit nicht anders beschrieben, mindestens der Brandstoffklasse schwer entflammbar entsprechen, im Brandfall dürfen keine ätzenden oder sonstigen gesundheitsschädlichen Gase freigesetzt werden.

Elastische Beläge werden mit einer gleichfarbigen Schweißschnur verschweißt. Ist Bahnenware zugelassen, so ist sie in den Gängen so zu verlegen, dass links und rechts ein gleich breiter Anschnitt vorhanden ist. Die Stöße sind zu verschweißen.

Innerhalb eines Raumes dürfen Beläge keine Farb- und Strukturabweichungen aufweisen. Auf gleiche Chargennummer ist zu achten.

Nach der Trocknung des Klebers sind Sockelleisten aus PVC jeweils an den Stößen und mit dem PVC-Bodenbelag zu verschweißen.

Oberflächenfertige Laminare sind mit besonderer Vorsicht einzubauen. Als wesentliche Mängel gelten vor Leistungsübergabe Verschmutzungen, Beschädigungen, Kratzer, Eindrückstellen sowie Abweichungen der Farbe an Stoßstellen.

Laminatböden sind mindestens für "normale" Beanspruchung nach DIN EN 13329 (Klasse 22 für Wohnnutzung, Klasse 32 bei Gewerbenutzung) auszulegen, von "mäßiger"

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	01	Vorbemerkungen
	01	Technische Vorbemerkungen

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Beanspruchung ist in keinem Fall auszugehen. Laminatbodenbeläge in Räumen mit direktem Zugang von außen sind in jedem Fall für "starke" Beanspruchung auszulegen.

**3.4Abschlüsse**

Sind Befestigungen von Bauteilen an Vorsatzschalen erforderlich, hat der AN dafür zu sorgen, dass verdeckte Rohre und Leitungen nicht beschädigt werden.

Die Bodenbeläge sind sorgfältig an durchdringende Bauteile anzuarbeiten. Nur nach Rücksprache mit dem AG dürfen Abdeckrosetten zur Ausführung kommen. Beim Einbau von Trennschienen bei Belagwechsel oder als Begrenzung sind alle Anforderungen an den Schall- und Brandschutz einzuhalten.

Sockelleisten sollen, soweit nicht nachfolgend abweichend beschrieben, aus demselben Material mit derselben Oberflächenbehandlung hergestellt sein wie die Oberfläche der davor liegenden Bodenflächen. Ecken sind auf Gehrung zu schneiden. Sofern Sockelleisten rückseitig nicht vollflächig wandbündig aufliegen, etwa durch Hohlkehlen, unterseitige Abschrägungen usw., sind alle sichtbaren Stirnflächen und Anschlüsse (freie Wandenden) mit auf Gehrung geschnittenen Enden zu verdecken.

**3.5Sockelleisten**

Sockelleisten sollen, soweit nicht an anderer Stelle abweichend beschrieben, nach Möglichkeit auf dem Untergrund verklebt werden. Kann die Dauerhaftigkeit der Verklebung bei zu erwartender üblichen mechanischer Beanspruchung aufgrund des Untergrunds nicht erwartet werden, so sollen Holzwerkstoffleisten mit Stahlstiften, Massivholzleisten mit Schrauben befestigt werden. Als Schrauben sind, soweit nicht an anderer Stelle abweichend beschrieben, Messing-Linsenkopf-Schlitzschrauben, Schlitzschrauben waagrecht eingestellt, zu verwenden.

Ein Um-die-Ecke-Ziehen von Kettelleisten und Weichsockeln ist nicht zulässig. Sockelleisten sind an Innen- und Außenecken aufzutrennen, Holz- und Holzwerkstoffleisten sind auf Gehrung zu schneiden. Stehen Sockelleisten über Türzargen hinaus, sodass die Stirnkanten der Sockelleisten sichtbar würden, sind diese Anarbeitungen gleichfalls mit Gehrungsschnitten verschlossen auszuführen.

Anschlüsse nicht ausreichend biege- oder verformbarer Sockelleisten an runde Wände oder Rundstützen sollen gänzlich ohne solche Profile ausgeführt werden, soweit nicht an anderer Stelle abweichend beschrieben. In diesen Fällen ist der Bodenbelag oberflächenfertig sichtbar mit umlaufend gleichmäßig breiter, korkgefüllter Randfuge auszuführen.

**3.6Rutschhemmung von Oberflächen**

Die Vorgaben der DGUV 108-003 zur Rutschhemmung sind auch für nicht gewerbliche Bereiche mindestens einzuhalten. Die Rutschhemmungsklassen benachbarter Bereiche dürfen sich um nicht mehr als eine Rutschhemmungsklasse von einem Bereich zum benachbarten Bereich unterscheiden.

Außer in planmäßig dauerhaft im Wasser liegenden Bereichen sind für alle Bereiche, die sowohl nass als auch trocken begangen werden, beide Rutschhemmungsanforderungen (trocken nach DGUV 108-003 und nass nach DGUV 207-006) zu berücksichtigen.

Soweit die Bodenbeschichtungsauswahl des AG die erforderlichen Rutschhemmungen nicht berücksichtigt, teilt der AN dies dem AG rechtzeitig vor Materialbestellung unaufgefordert mit.

Soweit keine Rutschhemmungsanforderung im Positionstext beschrieben ist, gilt R10 als mindestens geschuldete Anforderung. Soweit Nassräume als Einsatzzweck erwähnt sind, gilt R10-B als Mindestanforderung.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	01	Vorbemerkungen
	01	Technische Vorbemerkungen

Ausgabebumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

**3.7Streiflicht**

Beim Einsatz hochreflektierender, geringstrukturierter Oberböden kann es im Gegenlicht, beispielsweise langer, vor Kopfbelichteter Flure, zu auffälligen und negativ wahrgenommenen optischen Beeinträchtigungen aus Streiflicht kommen.

Der AN erkennt aufgrund seiner Erfahrung die Gefahr solcher Situationen und wird den AG rechtzeitig vor Ausführungsbeginn auf diese Gefahr aufmerksam machen und beim AG Bedenken gegen die Ausführung anmelden, um die bewusste Zustimmung des AG zu Materialauswahl und Einbausituation herbeizuführen.

**10.02 Vorbereitung / Sonstiges****10.02.0001 Messung Estrichfeuchte**

Messung der Estrichfeuchte zur Feststellung der Belegreife. Die Orte der Messstellen sind zusammen mit der Bauleitung festzulegen.

Annahme: 10 Stück

Art: Oberflächenmessung

Die mehrfache Anfahrt ist mit einzurechnen.

1 psch

**10.02.0002 Messung Estrichfeuchte CM-Mesung**

Messung der Estrichfeuchte zur Feststellung der Belegreife. Die Orte der Messstellen sind zusammen mit der Bauleitung festzulegen.

Art: CM-Messverfahren

4 St

**10.02.0003 Reinigen des Untergrundes**

Reinigung des Untergrundes von grober Verschmutzung anderer Gewerke einschl. Entsorgung.

Ausführung nur nach Anweisung der örtlichen Bauleitung.

Leistungsbestandteile

- Grobe Verschmutzungen, die nicht durch Schleifen und Saugen zu beseitigen sind (z. B. Gips-, Mörtel-, Farbreste etc.).
- Anfallende Reststoffe und Schutt nach Abfallschlüssel (AVV) sortieren, laden
- Entsorgung nach den landesrechtlichen Bestimmungen einschl. Entsorgungsnachweis als Vergütungsgrundlage,
- Gebühren der Verwertung/Entsorgung sind vom AN zu übernehmen und in den Einheitspreis einzurechnen.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	02	Vorbereitung / Sonstiges

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Abfallart:Stoffgemische aus mineralischen und nichtmineralischen Abfällen (Baumischabfall)  
Abfallschlüssel:AVV 17 09 04

1500,00	m <sup>2</sup>	_____	_____
---------	----------------	-------	-------

**10.02.0004 Risse im Estrich schließen**

Risse im Estrich kraftschlüssig schließen.

Leistungsbestandteil

- Risse aufweiten
- Quereinschnitte herstellen
- Fugen ausblasen
- Gießharz einfüllen
- Estrichklammern einlegen, Abstand ca. 30 cm
- Fläche mit Quarzsand abstreuen

Zweck:ebener Untergrund für Haftverbund

Vorleistung:Estrich

Folgeleistung:Höhenausgleich bzw. Haftgrund

Untergrund:Zementestrich

Rissbreite:bis 5 mm

Material:2-komponentigem Injektionsharz auf  
Epoxydharzbasis

50,00	m	_____	_____
-------	---	-------	-------

**10.02.0005 Untergrundvorb.-Grundierg.,Spachtel 3mm**

Untergrundvorbereitung von Beton- und Estrichoberfläche.

Leistungsbestandteile

- Untergrundprüfung auf Eignung, Ebenheit und Haftzugfestigkeit
- Reinigung Untergrund einschl. Bürsten, Absaugen und Entsorgung Abfallstoffe gem. Abfallschlüssel (AVV) nach den landesrechtlichen Bestimmungen
- Grundierung (Haft-/Tiefengrund)
- Ausgleichen mit Spachtelmasse, selbstverlaufend

Zweck:Höhenausgleich Untergrund

Folgeleistung:bauseitiger elastischer Bodenbelag

Untergrund/Vorleistung:Zementestrich

Schichtdicke:bis 3 mm als Grundleistung

Stuhlrolleneignung:ja

1500,00	m <sup>2</sup>	_____	_____
---------	----------------	-------	-------

**10.02.0006 Zul.Untergrundvorb.-Spacht. 3mm Treppenstufen**

Zulage Untergrundvorbereitung von Beton- und Estrichoberfläche der Vorposition für Ausgleichen mit Spachtelmasse.



**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	02	Vorbereitung / Sonstiges

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Ausführung auf Treppenstufen und Podestbereichen

Schichtdicke:bis 3 mm

24,01 m<sup>2</sup>**10.02.0007 Zul.Untergrundvorb.-Spacht.6mm**

Zulage Untergrundvorbereitung von Beton- und Estrichoberfläche der Vorposition für Ausgleichen mit Spachtelmasse.

Abrechnungshinweis: Der AN erstellt ein Messprotokoll über erforderliche Mehrstärken anhand eines Messprotokolls mit Messraster 50x50 cm und legt dieses dem AG rechtzeitig vor Beginn der Ausführung zur Prüfung und Freigabe als Grundlage seines Vergütungsanspruchs vor!

Schichtdicke:bis 6 mm

200,00 m<sup>2</sup>**10.02.0008 Schutzabdeck.,Boden,Alukarton**

Schutzabdeckung für neu eingebauten Bodenbelag.

Leistungsbestandteile

- Aluminiumkaschierter Karton "Tetrapak"
- Stöße staubdicht verklebt
- Alle Wandanschlüsse staubdicht verklebt
- Ausbau nach Anweisung der örtlichen Bauleitung
- Entsorgung nach AVV-Schlüssel

Zweck:Schutz des neuen Bodenbelags vor Beschädigung, Verschmutzung und Staub

Vorleistung: Bodenbelag

nach Vorgabe AG/Bauleitung (Flure, Eingang, Treppen)

800,00 m<sup>2</sup>**10.02.0009 Abschlussprofil,Alu,H2-7mm**

Abschlussprofil zum bündigen Einbau mit Bodenbelag, mit Befestigungsschenkel zum Aufkleben oder Verschrauben auf dem Untergrund.

Zweck:Belagsabschluss an Treppen oder Podesten/Trennschiene bei Belagswechsel

Material:Aluminium, eloxiert

Höhe:ca. 2-7 mm, entsprechend

Belagstärke (2,5-3,5mm)

angeb. Fabikat:.....

20,00 m

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	02	Vorbereitung / Sonstiges

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

**10.02.0010 Dehnungsfugenprofil,Alu,H<8mm**

Dehnungsfugenprofil mit PVC-Einlage für den Einbau in vorbeschriebenen textilen/elastischen Bodenbelag, Einteilung in Teilflächen.

Zweck:Rissvermeidung durch Unterteilung großer Belagsflächen,  
Teilflächengröße bis 200,00 m<sup>2</sup>  
Material:Aluminium  
Fugenbew. horizontal:max. 3 mm  
Fugenbew. vertikal:max. 1 mm  
Anforderung:begehbar  
Höhe:ca. 2-7 mm, entsprechend Belagstärke

angeb. Fabrikat:.....

30,00 m

**10.02.0011 Sauberlaufz,Edelst,100x150cm,Ripsp,H=9mm**

Fußabstreifer mit Rahmen und Matteneinlage als aufrollbare Eingangsmatte mit Aluminium-Trägerprofilen.

Leistungsbestandteile

- Holzplatte (temporär), während der Bauzeit bis Montage der Sauberlaufzone in Aussparung einlegen, oberkantengleich einschl. Entsorgung nach AVV-Schlüssel
- Epoxyanstrich als Abdichtung
- Mattenrahmen
- Matte
- Anarbeiten Bodenbelag

Zweck:Sauberlauf  
Vorleistung (baus.):Estrichbelag mit Aussparung  
Folgeleistung:Endfertigung  
Rahmenmaterial:Edelstahl  
Rahmengröße:ca. 100x150 cm  
Reinigungsstreifen:Rauhaar-Rippsstreifen  
Höhe:H= 9 mm

1 St

**10.02.0012 Sauberlaufz,Edelst,150x200cm,Ripsp,H=9mm**

Fußabstreifer mit Rahmen und Matteneinlage als aufrollbare Eingangsmatte mit Aluminium-Trägerprofilen.

Leistungsbestandteile

- Holzplatte (temporär), während der Bauzeit bis Montage der Sauberlaufzone in Aussparung einlegen, oberkantengleich einschl. Entsorgung nach

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	02	Vorbereitung / Sonstiges

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

- AVV-Schlüssel
- Epoxyanstrich als Abdichtung
- Mattenrahmen
- Matte
- Anarbeiten Bodenbelag

Zweck:Sauberlauf

Vorleistung (baus.):Estrichbelag mit Aussparung

Folgeleistung:Endfertigung

Rahmenmaterial:Edelstahl

Rahmengröße:ca. 150x200 cm

Reinigungsstreifen:Rauhaar-Ripsstreifen

Höhe:H= 9 mm

1

St

**10.02.0013 Randdämmstreifen abtrennen / entsorgen**

Abtrennen des bauseitigen Randdämmstreifens aus PE,  
einschl. fachgerechter Entsorgung .

1500,00

m

**10.02 Vorbereitung / Sonstiges****Summe:**

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

**10.03 Bodenbelag**

Im gesamten Gebäude wird ein Zement-Heizestrich eingebaut.  
Die Bodenflächen werden mit Linoleumbelägen in unterschiedlichen Farben belegt.

Die angebotenen Bodenbeläge, einschl. Grundierung und Kleber müssen den Anforderungen an die Gebäudenutzung als Kindertagesstätte hinsichtlich Verschleiß, Reinigung, toxische Unbedenklichkeit und Rutschhemmung entsprechen.

Die Kindertagesstätte hat ein Inklusionskonzept. Durch kontrastreiche Ausstattung soll die Wahrnehmbarkeit für alle Nutzer erhöht werden.

Einsatzbereich Objekt Klasse 33 EN 685 ISO 10874  
Rollstuhlgeignung min Typ W  
Eignung für Fußbodenheizung  
Brandverhalten Cfl -s1  
Formaldehydemmission  
Materialdicke min. 2,5mm  
Rutschhemmung R 9 / DS: >= 0,30  
werkseitige Oberflächenvergütung

Die Ausschreibung erfolgte mit Orientierung an Produkt- und Farbmustern des Herstellers *FORBO* aus den Kollektionen *Marmoleum (Concrete, Walton und Piano)*.

Die Verfügbarkeit der ausgewählten Farben/Muster/Dicken sind mit Angebotsabgabe zu prüfen und ggf. mit Alternativen zu ersetzen.

angeb. Hersteller:.....

angeb. Kollektionen:.....

**10.03.0001 Lino,Bahn,2,5mm,Kl.33,4dB,R9,RüJute - Dessin Green glow Kleinflächen**

Linoleumbodenbelag, Bahnenware, nach DIN EN ISO 24011  
einschl. Schmelzdraht der Fugen und Stöße,  
Allgemein Bauaufsichtliche Zulassung für Verwendung in  
Aufenthaltsräumen.

Vorleistung: Untergrundvorbereitung, ggf. Dampfsperre

Folgeleistung: endfertig

Untergrund: Estrich, gespachtelt

Stärke: 2,5 mm

Fugen/Stöße: verschweißt

Rücken: Jute

Klassifizierung: 33 (Objekt) nach DIN EN ISO 10874

Brandverhalten: Cfl-s1 nach DIN EN 13501

Trittschallverbgs.-maß: 4 dB nach EN ISO 10140

Oberflächenvergütung: werkseitiges Oberflächenfinish

Rutschhemmung: R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003

Gleitwiderstand: DS (>0,30) nach DIN EN 13893

Stuhlrolleneignung: Typ W (weiche Rollen) nach DIN EN  
12529/ DIN EN 425

Weitere Anforderung: geeignet für Fußbodenheizung

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Beständigkeit gegen Öle, Fette, Zigarettenglut, antibakteriell  
Musterung/Farbe: *Dessin green glow*

Ausführung in einzelnen Kleinflächen in Streifen

Einbauort:EG und OG

12,80 m<sup>2</sup>

10.03.0002 **Lino,Bahn,2,5mm,KI.33,4dB,R9,RüJute - Dessin nordic blue**

Linoleumbodenbelag, Bahnenware, nach DIN EN ISO 24011  
einschl. Schmelzdraht der Fugen und Stöße,  
Allgemein Bauaufsichtliche Zulassung für Verwendung in  
Aufenthaltsräumen.

Vorleistung:Untergrundvorbereitung, ggf.Dampfsperre

Folgeleistung:endfertig

Untergrund:Estrich, gespachtelt

Stärke:2,5 mm

Fugen/Stöße:verschweißt

Rücken:Jute

Klassifizierung:33 (Objekt) nach DIN EN ISO 10874

Brandverhalten:Cfl-s1 nach DIN EN 13501

Trittschallverbgs.-maß:4 dB nach EN ISO 10140

Oberflächenvergütung:werkseitiges Oberflächenfinish

Rutschhemmung:R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003

Gleitwiderstand:DS (&gt;0,30) nach DIN EN 13893

Stuhlrolleneignung:Typ W (weiche Rollen) nach DIN EN

12529/ DIN EN 425

Weitere Anforderung:geeignet für Fußbodenheizung

Beständigkeit gegen Öle, Fette, Zigarettenglut, antibakteriell

Musterung/Farbe: ***Dessin nordic blue***

Einbauort:EG und OG

200,00 m<sup>2</sup>

10.03.0003 **Lino,Bahn,2,5mm,KI.33,4dB,R9,RüJute - Dessin yellow glow**

Linoleumbodenbelag, Bahnenware, nach DIN EN ISO 24011  
einschl. Schmelzdraht der Fugen und Stöße,  
Allgemein Bauaufsichtliche Zulassung für Verwendung in  
Aufenthaltsräumen.

Vorleistung:Untergrundvorbereitung, ggf.Dampfsperre

Folgeleistung:endfertig

Untergrund:Estrich, gespachtelt

**Stärke:2,5 mm**

Fugen/Stöße:verschweißt

Rücken:Jute

Klassifizierung:33 (Objekt) nach DIN EN ISO 10874

Brandverhalten:Cfl-s1 nach DIN EN 13501

Trittschallverbgs.-maß:4 dB nach EN ISO 10140

Oberflächenvergütung:werkseitiges Oberflächenfinish

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Rutschhemmung:R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003  
 Gleitwiderstand:DS (>0,30) nach DIN EN 13893  
 Stuhlrolleneignung:Typ W (weiche Rollen) nach DIN EN  
 12529/ DIN EN 425  
 Weitere Anforderung:geeignet für Fußbodenheizung  
 Beständigkeit gegen Öle, Fette, Zigarettenglut, antibakteriell  
 Musterung/Farbe: *Dessin yellow glow*

Einbauort:EG und OG

350,00 m<sup>2</sup>

10.03.0004 **Lino,Bahn,2,5mm,Kl.33,4dB,R9,RüJute - Dessin purple glow**

Linoleumbodenbelag, Bahnenware, nach DIN EN ISO 24011  
 einschl. Schmelzdraht der Fugen und Stöße,  
 Allgemein Bauaufsichtliche Zulassung für Verwendung in  
 Aufenthaltsräumen.

Vorleistung:Untergrundvorbereitung, ggf.Dampfsperre

Folgeleistung:endfertig

Untergrund:Estrich, gespachtelt

**Stärke:2,5 mm**

Fugen/Stöße:verschweißt

Rücken:Jute

Klassifizierung:33 (Objekt) nach DIN EN ISO 10874

Brandverhalten:Cfl-s1 nach DIN EN 13501

Trittschallverbgs.-maß:4 dB nach EN ISO 10140

Oberflächenvergütung:werkseitiges Oberflächenfinish

Rutschhemmung:R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003

Gleitwiderstand:DS (&gt;0,30) nach DIN EN 13893

Stuhlrolleneignung:Typ W (weiche Rollen) nach DIN EN

12529/ DIN EN 425

Weitere Anforderung:geeignet für Fußbodenheizung

Beständigkeit gegen Öle, Fette, Zigarettenglut, antibakteriell

Musterung/Farbe: ***Dessin purple glow***

Einbauort:EG und OG

63,00 m<sup>2</sup>

10.03.0005 **Lino,Bahn,2,5mm,Kl.33,4dB,R9,RüJute - Dessin asteroid**

Linoleumbodenbelag, Bahnenware, nach DIN EN ISO 24011  
 einschl. Schmelzdraht der Fugen und Stöße,  
 Allgemein Bauaufsichtliche Zulassung für Verwendung in  
 Aufenthaltsräumen.

Vorleistung:Untergrundvorbereitung, ggf.Dampfsperre

Folgeleistung:endfertig

Untergrund:Estrich, gespachtelt

**Stärke:2,5 mm**

Fugen/Stöße:verschweißt

Rücken:Jute

Klassifizierung:33 (Objekt) nach DIN EN ISO 10874

Brandverhalten:Cfl-s1 nach DIN EN 13501

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

## Ausgabeumfang:

Ordnungszahl		Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Trittschallverbgs.-maß:4 dB nach EN ISO 10140 Oberflächenvergütung:werkseitiges Oberflächenfinish Rutschhemmung:R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003 Gleitwiderstand:DS (>0,30) nach DIN EN 13893 Stuhlrolleneignung:Typ W (weiche Rollen) nach DIN EN 12529/ DIN EN 425 Weitere Anforderung:geeignet für Fußbodenheizung Beständigkeit gegen Öle, Fette, Zigarettenglut, antibakteriell Musterung/Farbe: <b>Dessin asteroid</b>  Einbauort:EG und OG	692,00	m <sup>2</sup>		
10.03.0006	<b>Lino,Bahn,2,5mm,KI.33,4dB,R9,RüJute - Dessin vintage blue</b>  Linoleumbodenbelag, Bahnenware, nach DIN EN ISO 24011 einschl. Schmelzdraht der Fugen und Stöße, Allgemein Bauaufsichtliche Zulassung für Verwendung in Aufenthaltsräumen.  Vorleistung:Untergrundvorbereitung, ggf.Dampfsperre Folgeleistung:endfertig Untergrund:Estrich, gespachtelt <b>Stärke:2,5 mm</b> Fugen/Stöße:verschweißt Rücken:Jute Klassifizierung:33 (Objekt) nach DIN EN ISO 10874 Brandverhalten:Cfl-s1 nach DIN EN 13501 Trittschallverbgs.-maß:4 dB nach EN ISO 10140 Oberflächenvergütung:werkseitiges Oberflächenfinish Rutschhemmung:R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003 Gleitwiderstand:DS (>0,30) nach DIN EN 13893 Stuhlrolleneignung:Typ W (weiche Rollen) nach DIN EN 12529/ DIN EN 425 Weitere Anforderung:geeignet für Fußbodenheizung Beständigkeit gegen Öle, Fette, Zigarettenglut, antibakteriell Musterung/Farbe: <b>Dessin vintage blue</b>  Einbauort:EG und OG	200,00	m <sup>2</sup>		
10.03.0007	<b>Zulage Lino für Trittschallminderung 18 db, 3,5mm</b> Zulage zu den vorbeschriebenen Positionen für die Ausführung <i>Decibel</i> zur Verbesserung der Trittschallminderung um 18 dB <b>Stärke:3,5 mm</b> Ausführung in unterschiedlichen Dessins  geplante Ausführung in exponierten Bereichen, wie Fluren, Bewegungsraum, Restaurant, etc.	470,00	m <sup>2</sup>		

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

**10.03.0008 Sockelleiste,PVC,mit Einschub,H=5cm**

Sockelleiste aus PVC, als Einlegeprofil für Bodenbelag der Hauptposition einschl. oberseitiger Abdeckung.

Leistungsbestandteile

- Dauerplastische Acrylverfugung zur Wand
- Einlegestreifen aus Bodenbelag unterschiedlicher Dessins

Belagsdicke:2,5 mm

Sockelhöhe: 5 cm

Einbauort: EG und OG

angeb. Fabrikat:.....

1130,00 m

**10.03.0009 Ersteinpflege**

Ersteinpflege des vorbeschriebenen Bodenbelag aus Linoleum.

Leistungsbestandteile

- Einschl. Ersteinpflege auf Sockelleisten aus Linoleum
- Reinigung des Bodenbelages
- Auftrag des Erstpflagemittel gem. Herstellerempfehlung
- Übergabe einer Reinigungs- und Pflegeanleitung an den AG

Zweck:für Bodenbelag aus Linoleum ohne werkseitiges Oberflächenfinish

1500,00 m<sup>2</sup>**Ausführungsüberschrift 0083****Treppenbeläge****Ausführungsbeschreibung****Treppenläge**

Die Innentreppe aus Stahlbeton werden komplett (tritt- und Setzstufen) mit Linoleum belegt.

Die Belegung der Stufen- und Podestflächen erfolgt mit farblichen unterschiedlichen Belägen.

Die Stufenkanten werden durch Metallprofile mit sichtbaren Schenkeln und Rillierung abgedeckt.

Ziel ist die trittsichere Belegung mit optisch klar wahrnehmbarer Farbgebung für die Kitanutzung mit Inklusionskonzept.



**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

10.03.0010 **Lino,Trittstufe 28x145cm,2,5mm,R9,RüJute green glow**  
 Linoleumbodenbelag nach DIN EN ISO 24011 auf **Trittstufe**  
 einschl. Podest. Abrechnung nach m Stufen.

Vorleistung:Untergrundvorbereitung, ggf.Dampfsperre

Folgeleistung:endfertig

Untergrund:Betong, gespachtelt

Treppenbreite:ca. 1,45 m

Trittstufe:ca. 28 cm

Stärke:2,5 mm

Fugen/Stöße:verschweißt

Rücken:Jute

Klassifizierung:33 (stark) nach DIN EN ISO 10874

Brandverhalten:Cfl-s1 nach DIN EN 13501

Trittschallverbgs.-maß:4 dB nach EN ISO 10140

Oberflächenvergütung:werkseitiges Oberflächenfinish

Rutschhemmung:R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003

Gleitwiderstand:DS (&gt;0,30) nach DIN EN 13893

Musterung/Farbe: *Dessin green glow*

Einbauort: Treppe 1 und Treppe Halle, jeweils unterste und  
 oberste Trittstufe

60,00 m

10.03.0011 **Lino,Trittstufe 28x145cm,2,5mm,R9,RüJute vintage blue**  
 Linoleumbodenbelag nach DIN EN ISO 24011 auf **Trittstufe**  
 einschl. Podest. Abrechnung nach m Stufen.

Vorleistung:Untergrundvorbereitung, ggf.Dampfsperre

Folgeleistung:endfertig

Untergrund:Betong, gespachtelt

Treppenbreite:ca. 1,45 m

Trittstufe:ca. 28 cm

Stärke:2,5 mm

Fugen/Stöße:verschweißt

Rücken:Jute

Klassifizierung:33 (stark) nach DIN EN ISO 10874

Brandverhalten:Cfl-s1 nach DIN EN 13501

Trittschallverbgs.-maß:4 dB nach EN ISO 10140

Oberflächenvergütung:werkseitiges Oberflächenfinish

Rutschhemmung:R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003

Gleitwiderstand:DS (&gt;0,30) nach DIN EN 13893

Musterung/Farbe: *Dessin vintage blue*

Einbauort: Treppe 1 und Treppe Halle

6,00 m

10.03.0012 **Lino,Setzstufe 16,5x145cm,2,5mm,R9,RüJute vintage blue**  
 Linoleumbodenbelag nach DIN EN ISO 24011 an **Setzstufe**  
 einschl. Podest. Abrechnung nach m Stufen.

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Vorleistung: Untergrundvorbereitung, ggf. Dampfsperre  
 Folgeleistung: endfertig  
 Untergrund: Beton, gespachtelt  
 Treppenbreite: ca. 1,45 m  
 Setzstufe: ca. 16,5 cm  
 44 Stück  
 Stärke: 2,5 mm  
 Fugen/Stöße: verschweißt  
 Rücken: Jute  
 Klassifizierung: 33 (stark) nach DIN EN ISO 10874  
 Brandverhalten: Cfl-s1 nach DIN EN 13501  
 Trittschallverbgs.-maß: 4 dB nach EN ISO 10140  
 Oberflächenvergütung: werkseitiges Oberflächenfinish  
 Rutschhemmung: R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003  
 Gleitwiderstand: DS (>0,30) nach DIN EN 13893  
 Musterung/Farbe: *Dessin vintage blue*

Einbauort: Treppe 1 und Treppe Halle

64,00 m

**10.03.0013 Lino, Podest, 2,5mm, R9****Podestbelag** aus Linoleum gem. DIN EN ISO 24011.

Vorleistung: Untergrundvorbereitung, ggf. Dampfsperre  
 Folgeleistung: endfertig  
 Untergrund: Beton, gespachtelt  
 Stärke: 3,5 mm  
 Fugen/Stöße: verschweißt  
 Rücken: Jute  
 Klassifizierung: 33 (stark) nach DIN EN ISO 10874  
 Brandverhalten: Cfl-s1 nach DIN EN 13501  
 Trittschallverbgs.-maß: 4 dB nach EN ISO 10140  
 Oberflächenvergütung: werkseitiges Oberflächenfinish  
 Rutschhemmung: R9 nach ASR A1.5/ DGUV Regel 108-003  
 Gleitwiderstand: DS (> 0,30) nach DIN EN 13893  
 Musterung/Farbe: *Dessin vintage blue*

Einbauort: Treppe 1 und Treppe Halle Zwischenpodeste

6,31 m<sup>2</sup>**10.03.0014 Lino, Stufensockel, H=8cm**

Stufensockel aus Linoleum einschl. Stoß- und Eckausbildung.

Vorleistung: Wandputz PII und PIV  
 Folgeleistung: endfertig  
 Material und Fuge: wie Treppenbelag  
 Sockelhöhe: 8 cm  
 Auftrittsbreite: 28 cm  
 Steigungshöhe: 16,5 cm

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

Streifen aus Bodenbelag: Dessin vintage blue

Einbauort: Treppe 1 beidseitig je Treppenlauf und Podest

30,00 m

**Grundposition 062.0****10.03.0015 Treppenkantenprofil Kombiwinkel, mit Einlage, verdeckt befestigt Länge ca. 1,45m**

Treppenkantenprofil, Kombiwinkel ca. 30\*45mm aus eloxiertem Aluminium und passender rillierter PVC- Einlage (schwarz)  
verdeckte Schraubbefestigung (Untergrund Stahlbeton)

Ausführung in ungestückelten Einzellängen je Stufenkante

Treppe 1 22 Stück Stufenbreite ca. 145cm

Treppe Halle 22 Stück Stufenbreite ca. 145cm

angeb. Fabrikat:.....

70,00 m

**Alternativposition .****10.03.0016 Treppenschiene rilliert, Alu, Länge ca. 1,45m**

Treppenschiene 30x20 mm, rilliert, silber liefern und fachgerecht montieren.

Material: Leichtmetall

Schraubbefestigung

Ausführung in ungestückelten Einzellängen ca. 145cm

angeb. Fabrikat:.....

70,00 m

**NEP****10.03.0017 elastische Verfugung , Silikon mehrfarbig**

dauerelastische Verfugung an Ein- und Anbauteilen fachgerecht herstellen.

geeignete Fugenmasse auf Silikonbasis liefern und die Anschlussfuge verfüllen.

einschl. notwendiger Vorleistungen, wie Reinigen der Fugenräume und Fugenflanken, ggf. Hinterfüllschnur

Ausführung in Teillängen an Ein- und Anbauteilen , wie Türzargen, bodentiefen Fenster-/Türanlagen, Stützen/Pfeilern, Stufensockeln, etc.

mehrfarbige Ausführung nach Angaben AG/Planer in Abstimmung zur Belags- und Bauteilfarbe

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911 aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	03	Bodenbelag

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

angeb. Fabrikat:.....

600,00 m

**10.03 Bodenbelag**

**Summe:**

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt:	911aktuell	Neubau Kita Stahnsdorf
	10	Bodenbelagsarbeiten
	04	Fallschutz -Bereich Rutsche

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

**10.04 Fallschutz -Bereich Rutsche****10.04.0001 Fallschutzbelag, EPDM, 70mm**

geeigneten geprüften mehrschichtigen Fallschutzbelag für Indoorspielfläche im Rutschenbereich liefern und fachgerecht verlegen, einschl. Verklebung.

Belag aus Fallschutzplatten  
Material EPDM  
Plattenstärke: >= 70mm ( Fallhöhe max 2,10m)  
Oberfläche rutschhemmend  
Farbe: Rotton aus Standardkollektion

Ausführung als rechteckige Bodenfläche mit bauseits vorhandenem Edelstahlbegrenzung  
Untergrund: Zementestrich

**Ausführung:**

-einschl. aller Pass- und Zuschnitte an Belagsdurchdringungen  
-einschl. Untergrundvorbereitung, Grundierung, Kleber  
-einschl. umlaufender Randversiegelung (ca. 25m)  
-einschl. Einpflege

*AU Plan SB 4 Detail Innerutsche*

angeb. Fabrikat:.....

25,00	m <sup>2</sup>		
-------	----------------	--	--

**10.04.0002 Randeinfassung Fallschutzbelag, Edelstahlprofil**

Randeinfassung des Fallschutzbereiches liefern und einbauen.  
Abgrenzung des Belagesübergangs Lonoleum/Fallschutz durch Einbau eines Metallprofils.

Material: Edelstahl V2A

Höhe ~70mm

Dicke 2-3mm

Einbau oberflächenbündig zur Belagsoberfläche

Flachstahl- oder Winkelprofil zur Befestigung an/auf dem Zementestrich.

22,00	m		
-------	---	--	--

**10.04.0003 Zulage Ecken für Randeinfassung**

Zulage für die Eckausbildung der Randeinfassung als gebogenes Profil zur Vermeidung scharfer Kanten.

4	St		
---	----	--	--

---

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

---

Projekt: 911aktuell Neubau Kita Stahnsdorf  
10 Bodenbelagsarbeiten  
04 Fallschutz -Bereich Rutsche

---

Ausgabeumfang:

Ordnungszahl	Menge	Einheit	Einheitspreis	Gesamtbetrag
--------------	-------	---------	---------------	--------------

---

<b>10.04</b>		<b>Fallschutz -Bereich Rutsche</b>		
--------------	--	------------------------------------	--	--

**Summe:**

\_\_\_\_\_

**LEISTUNGSVERZEICHNIS**

Projekt: 911 aktuell Neubau Kita Stahnsdorf  
10 Bodenbelagsarbeiten

Ausgabebumfang: Gesamtbetrag  
Ordnungszahl in EUR

**Zusammenstellung**

10.02	Vorbereitung / Sonstiges	_____
10.03	Bodenbelag	_____
10.04	Fallschutz -Bereich Rutsche	_____
<b>10</b>	Summe	_____
	+ 19 % MwSt.	_____
	<b>Bruttosumme Bodenbelagsarbeiten</b>	=====